

Beilage zu Nr. 21 des Enzthälers.

Neuenbürg, Donnerstag den 6. Februar 1890.

Amtliches.

Revier Langenbrand.

Verkauf von aufbereitetem Nadelholz-Stammholz, Weißtannen und Rot-Forchen im Wege des schriftlichen Aufstreichs.

Gegenstand des Verkaufs ist das in nachstehenden Losen näher bezeichnete Holz.
 Die Angebote gelten einzeln für diejenigen Lose, welche in dem Offert bezeichnet sind.
 Das Ausschuhholz aller Klassen ist zu 90 % des Revierpreises der betreffenden Klassen angeschlagen.
 Das ohne Unterscheidung von Lang- und Sägholz in Prozenten und $\frac{1}{10}$ Prozenten zu machende Gebot drückt bezüglich der normalen Ware Einheiten des Revierpreises und zugleich bezüglich des Ausschuhholzes Einheiten des oben bezeichneten Anschlags aus.

Die Revierpreise sind: Langholz Kl. I. 20 M., Kl. II. 18 M., Kl. III. 15 M., Kl. IV. 12 M., Kl. V. 10 M.
 Sägholz Kl. I. 18 M., Kl. II. 15 M., Kl. III. 12 M.

Dem Verkauf liegen die von K. Forstdirektion aufgestellten Bedingungen für den Submissions-Verkauf von aufbereitetem Nadelholzstammholz zu Grunde.

Bezüglich jeder weiter gewünschten Auskunft wende man sich an das Revieramt, welches auch Losverzeichnisse und Formulare für Angebote unentgeltlich abgibt.

Das Holz wird auf vorangegangene Benachrichtigung vorgezeigt und zwar:

Los-Nr. 1—17 von Forstwärter Mohrloch in Langenbrand,
 Los-Nr. 18—26 von Forstwärter Stoll in Grunbach.

Abfuhrtermin: 1. Juni 1890.

Die Gebote sind unter genauer Bezeichnung der Lose, für welche solche gemacht werden, unterschrieben und verschlossen mit der Aufschrift:

„Gebot auf Nadelstammholz vom Revier Langenbrand“

bis Donnerstag den 20. Februar 1890 morgens 9 Uhr beim Revieramt Langenbrand einzureichen, woselbst am gleichen Vormittag um 10 Uhr die Eröffnung stattfindet, welcher die Bieternden anwohnen können.

Los-Nr.	Holzart.	Stammzahl.	Qualität.	Langholz				Sägholz			Zusammen	Bemerkungen.
				I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.		
IV. 42 f. Oberer Lannberg.												
1	Forchen	30	Normal	9,11	22,61	16,64	2,38				50,74	3 Kilometer von der Bahnstation Calmbach entfernt.
2	dto.	30	dto.	8,22	26,56	15,39	2,34				52,51	
3	dto.	26	dto.	11,24	21,39	3,95	4,89				41,47	
4	dto.	30	Ausschuß		23,52	15,49	6,88				45,89	
5	dto.	30	dto.	11,52	27,89	10,33	4,36				54,10	
6	dto.	37	dto.	20,74	24,48	15,52	4,91				65,65	
7	dto.	2	dto.	4,62			0,34				4,96	
8	Tannen	17	Normal		8,43	14,06					22,49	
9	dto.	7	Ausschuß		1,63	6,98					8,61	
10	dto.	60	Normal				27,31				27,31	
11	dto.	60	dto.				25,26				25,26	
12	dto.	61	dto.				23,85				23,85	
13	dto.	52	Ausschuß				26,77				26,77	
14	Forchen	31	Normal					37,27	9,62	5,37	52,26	
15	dto.	18	Ausschuß					14,66	3,47	3,02	21,15	
16	Tannen	5	Normal					2,83	2,35	0,60	5,78	
17	dto.	5	Ausschuß					1,87	1,94	1,12	4,93	
IV. 16 f. Unterer Schlißstein.												
18	Forchen	3	Normal			3,28					3,28	5 Kilometer von der Bahnstation Unterreichenbach; 7 Kilometer von Neuenbürg entfernt.
19	dto.	7	Ausschuß	2,61	4,44	5,31					12,36	
20	dto.	5	dto.				4,17				4,17	
21	Tannen	17	Normal	2,49	4,41	16,29					23,19	
22	dto.	14	Ausschuß		1,27	15,38	0,05				16,70	
23	dto.	11	Normal				6,91				6,91	
24	dto.	9	Ausschuß				4,13				4,13	
25	dto.	1	Normal					0,97			0,97	
26	dto.	1	Ausschuß					1,43			1,43	



Revier Calmbach.

Stammholz- und Beugholz-Verkauf

am Samstag den 15. Februar, vormittags 11 1/2 Uhr, nach Zug-Ankunft auf dem Rathaus in Calmbach:

Stammholz:

- aus Distrikt I. Eiberg Abt. 3 Plattenteich: 3 Eichen mit 0,65 Fm., 1 Buche mit 0,11 Fm. und 61 Stück Nadelh.-Langholz V. Kl. mit 9,74 Fm., Abt. 4 Steinbruch: 2 Birken mit 0,88 Fm., " 12 Schloßkopf: 1 Eiche und 1 Birke mit zusf. 0,39 Fm. und 5 Stück Nadelholz-Langholz V. Kl. mit 0,67 Fm., " 55 Steinrück: 36 Stück Nadelh.-Langholz V. Kl. mit 4,46 Fm., " 20 Kreuzstein: 73 Stück Nadelh.-Langholz V. Kl. mit 8,86 Fm. und 5 Stück Sägholz-Ausschuß III. Kl. mit 1,34 Fm.;

aus Distr. II. Hengstberg Abt. 1 Hengstberghalde: 6 St. Roibuchen mit 3,15 Fm. und 25 St. Nadelholz-Langholz V. Kl. mit 4'04 Fm.;

aus Distr. V. Kälbling Abt. 10 Lurzbronnen: 445 St. Nadelh.-Langholz V Kl. mit 65,75 Fm.,

Abt. 21 Buchbusch: 71 St. Nadelh.-Langholz V. Kl. mit 11,97 Fm.

Beugholz:

aus Distr. I. Eiberg Abt. 12 Schloßbrunnen: Km. 3 Papier-Roller, 11 buchen, 29 Nadelh.-Anbr., 10 buchen, 7 Nadelholz-Reisprügel,

" 13 Katzenbuckel: 2 Papier-Roller, 1 Ahorn, 8 Nadelholz-Anbruch,

" 20 Kreuzstein: 7 tannen Anbruch;

aus Distr. V. Kälbling Abt. 10 Lurzbronnen: 65 ta. Prügel, 48 ta. Anbruch;

" 21 Buchbusch: 1 Nadelh.-Spälter, 19 dto. Prügel, 6 buchen und 9 ta. Anbruch.

Revier Calmbach.

Am Freitag den 7. Februar morgens 8 Uhr

kommen auf der Revieramtskanzlei die Nr. 1, 2 und 5 aus Abt. Sigbanl zusammen 3 Km. Nadelholz-Anbruch wiederholt zum Verkauf.

Revier Schwann.

Stammholz-, Stangen- und Brennholz-Verkauf

am Montag den 17. Februar, vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathaus in Schwann aus dem Stadtwald Abteilung Rotenbach, Schlöfle und Haag:

- 903 Stück Nadelholz-Stammholz I. bis IV. Kl. u. V. Kl. Draufholz mit 526 Fm.; 540 Stück V. Kl. (Baustrangen) mit 75 Fm., nicht gereppelt; 1 Ahorn II. Kl. mit 0,51 Fm.; 1 Eiche IV. Kl. mit 0,12 Fm.; Nadelholzstangen: 975 Werkstangen I.-IV. Kl., 1385 Hopfenstangen I.-III. Kl., 900 Reisstangen I.-V. Kl. und 10 buchen Werkstangen III. Kl. (Wagnerstangen); ferner Km.: 8 Nadelholz-Roller, 21 buch. Scheiter, 101 buchen Prügel, 7 tannene Scheiter, 100 tannene Prügel; Abfallholz Km.: 17 eichenes, 246 buchenes, 7 birkenes, 1 salenes, 1 aspenees und 369 Nadelholz; Reisprügel Km.: 45 buchen und 2 tannene.

Entfernung der Schläge von der Station Rothenbach ca. 3 Kilometer.

Abfuhr in's Enzthal günstig.

Loffenau.

Holz-Verkauf

am Donnerstag den 13. d. M. von morgens 9 Uhr an

auf dem Rathause aus den Gemeinde- und Stiftungswaldungen:

- 326 St. tann. und ficht. Baustrangen I. u. II. Kl., 688 " tann. und ficht. Gerüststangen I.-IV. Kl., 2361 " tann. u. ficht. Hopfenstangen I.-III. Kl., 4784 " tann. und ficht. Reisstangen I.-V. Kl., 4 Wagnereichen,

64 Km. tann. Scheiter u. Prügel.

Den 3. Februar 1890.

Schultheißenamt. Dechste.

Stadt Wildbad.

Brenn- u. Kleinnutzholz-Verkauf

am Mittwoch den 12. Februar 1890 vormittags 11 Uhr

im öffentlichen Aufstreich auf dem Rathaus zu Wildbad:

a. Brennholz:

aus Stadtwald Linie Abt. 7 Steinweg:

- 93 Km. buchen Scheiter, 117 " " Prügel I. Kl., 103 " " " II. Kl., 9 " Nadelholz-Prügel II. Kl., 48 " buchen Reisprügel, 5 " Nadelholz-Reisprügel;

aus Stadtwald Leonhardswald, Abt. 14 Schimpfengrund:

- 1 Km. buchen Prügel II. Kl., 7 " Nadelholz-Prügel I. Kl., 40 " " " II. " 7 " tannene Reisprügel.

b. Kleinnutzholz:

aus Stadtwald Leonhardswald, Abt. 14 Schimpfengrund:

- 73 St. Gerüst- u. Werkstangen I. Kl., 185 " " " " II. " 211 " " " " III. " 93 " " " " IV. " 823 " Hopfenstangen I. Kl., 1160 " " " II. " 582 " " " III. " 258 " Reisstangen I. Kl., 1512 " " " II. " 1530 " " " III. " 1656 " " " IV. "

Stadtwald IV. an der Linie Abt. 4 Oberer Bächlesweg:

- 3 St. Gerüst- u. Werkstangen I. Kl., 26 " " " " II. " 66 " " " " III. " 15 " " " " IV. " 123 " Hopfenstangen I. Kl., 415 " " " II. " 158 " " " III. " 207 " Reisstangen I. Kl., 1360 " " " II. " 989 " " " III. " 939 " " " IV. "

Stadtwald Regelthal, Abt. 1 Schöntanneritz:

- 14 St. Gerüst- u. Werkstangen I. Kl., 40 " " " " II. " 36 " " " " III. " 15 " " " " IV. " 75 " Hopfenstangen I. Kl., 98 " " " II. " 40 " " " III. " 145 " Reisstangen I. Kl., 280 " " " II. " 300 " " " III. " 485 " " " IV. " 625 " " " V. "

Den 4. Februar 1890.

Stadtschultheißenamt. Bäßner.

Ittersbach.

Holz-Versteigerung.

Aus hiesigem Gemeindewald werden mit Borgfrist bis 1. Oktober d. J. versteigert:

- 1 Eichenklotz mit 3,29 Fm., 27 Stück Wagnereichen, 62 " Forlenstämme, 1 Buchenklotz mit 2,26 Fm., 149 Stück Fichtenbauholzstämme, 497 " starke Stangen, 360 " Hopfenstangen I. Kl., 510 " " " II. " 780 " " " III. " 505 " " " IV. " 190 " Nebsteden, 125 " Bohnensteden, 250 " Baumpfähle.

Die Zusammenkunft ist Freitag den 7. Februar d. J., morgens 1/29 Uhr,

beim hiesigen Rathaus.

Den 31. Januar 1890.

Kappeler, Bürgermeister.